

Abschreckung statt Ermutigung

Zum Ergebnis der Innenministerkonferenz erklärt die Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, **Anne Lütkes**:

Das Ergebnis der Innenministerkonferenz beinhaltet genau das, was Schleswig-Holstein verhindern wollte:

Verpflichtende Prüfungen für Einbürgerungskurse, Verschärfungen bei der so genannten Rechtstreue und die Drohung, Familiennachzug von Deutschkenntnissen abhängig zu machen.

Unter dem Strich wurde der Fragebogen à la Roland Koch durch „Rollenspiele“ à la Günther Beckstein ersetzt. Und die Einbürgerungswilligen sollen dafür gefälligst selbst zahlen.

Anstatt politische Realitäten anzuerkennen und Menschen zu ermutigen, sich um eine Einbürgerung zu bemühen und damit auch in unsere Rechtsordnung zu integrieren, haben sich die Innenminister auf ein Programm zur Abschreckung von Einbürgerungswilligen verständigt.

Innenminister Stegner freut sich, dass die erfolgreiche Integration durch die Staatsbürgerschaft „gekrönt“ würde. Wir meinen: Der Sozialdemokrat Stegner hat sich von den Scharfmachern der Union mehr als einen Zacken aus der Krone brechen lassen.
